

Projekt Leonardo

Holz-verarbeitender Betrieb in Wismar sucht Nachfolger

Management Summary :

Im Zuge einer mittelfristigen Nachfolgeregelung steht ein profitables, inhabergeführtes Unternehmen zum Erwerb. Über Jahrzehnte etablierte sich diese GmbH als wachstumsstarker und multifunktionaler Industrie- und Handelsdienstleister. Ursprünglich als Holzbearbeitungsbetrieb gegründet, entwickelte sich der Schwerpunkt hin zur Absatzunterstützung, Interieur-Einrichtung (PoS) und zum Design und zur Herstellung von Einrichtungsgegenständen. Das Unternehmen übernimmt für Industrie und Handelskonzerne das Versenden von Mustern, das Herstellen von Displays und Ladeneinrichtungen, das Retouren-Management und vieles mehr.

Investment-Highlights:

Durch exzellente Leistung und Flexibilität ist der Umsatz zwischen 2013 und 2015 um 58 % auf 2,5 Mio. € gestiegen. Die Rotertragsquote betrug 56 %, die EBITDA-Marge 20 %. Durch die Partnerschaft mit einem der Marktführer der Holzwerkstoffindustrie ist nunmehr ein weiterer Meilenstein erreicht, der das Wachstum in den kommenden Jahren weiter steigen lässt. Neben diesem Key-Account wurde auch ein Marktführer im Segment der Heimtextilien als Kunde gewonnen. Der Ladenbau und eine eigene Möbelserie runden das Geschäftsmodell ab.

Financial-Highlights:

Das Unternehmen ist cash-flow finanziert. Die thesaurierten Gewinne belaufen sich auf 750.000 €. Das Anlagevermögen ist günstig geleast. Durch die hohe Förderwürdigkeit der GmbH sind regelmäßig Investitionsförderungen vom Land bewilligt worden. Die AfA ist geschickt hoch gewählt, so dass die Maschinen und Hallen in den nächsten Jahren amortisiert sein werden und stille Reserven bilden. Der Umsatz dürfte dank des Auftragsbestands bis 2018 auf weit über 3 Mio. € steigen.

Investitionsmöglichkeit:

Verkauft werden sollen 100 % der Gesellschaftsanteile, vorzugsweise im Rahmen eines Share-deals. Der Gesellschafter steht dem neuen Partner weiterhin für mindestens 3 Jahre zur Verfügung. Wünschenswert ist ein strategischer Partner, der die qualitative und etablierte Unternehmung über die nächsten Jahre weiterwachsen lässt.

Marktumfeld:

Durch die enge Verzahnung mit den Großkunden sind wechselseitige Synergien geschaffen, die gemeinsam mit den flexiblen Produktionskapazitäten ein Alleinstellungsmerkmal der Gesellschaft bilden. Auch das Entwickeln von PoS und anderen Absatz-förderlichen Bereichen begründen den Erfolg.

wesentliche Finanzdaten in T.Jahr	2013	2014	2015 vorläufig	Q1 2016
Betriebsleistung	1972	2130	2692	657
Material	588	773	1184	176
in % der Betriebsleistung	29,8%	36,3%	44,0%	26,8%
Rohertrag	1385	1357	1509	480
in % der Betriebsleistung	70,2%	63,7%	56,0%	73,2%
EBITDA	758	515	541	215
in % der Betriebsleistung	38,4%	24,2%	20,1%	32,8%
AfA	357	361	332	51
EBIT (azzgl. a.O. Ergebnis)	225	256	209	164
in % der Betriebsleistung	11,4%	12,0%	7,8%	25,0%
*Quelle	Jahresabschluss	Jahresabschluss	SuSa/BWA	SuSa/BWA



Maschinenpark und Gebäude:

Die Produktionsfläche nahe der BAB beträgt 1.950 m², die Palettenstellplätze werden gerade auf 1.800 erweitert. Der Maschinenpark besteht aus den neuesten CNC-Bearbeitungszentren, Plattensägen und weiteren modernen Holzbearbeitungsmaschinen. Das Verwaltungsgebäude ist zweckmäßig repräsentativ und bezieht Strom und Wärme durch einen Holzkessel sowie einer Photovoltaik-Anlage.

Management und Personal:

Seit sich die Gesellschaftsanteile im alleinigen Besitz des Geschäftsführers befinden, prosperiert die Gesellschaft. Der Betrieb hat 21 Mitarbeiter in Verwaltung, Auftragsvorbereitung, Produktion und Logistik.